

SITZUNG

Gremium:	Tourismusausschuss
Sitzungstag:	Dienstag, den 26.04.2016
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	21:00 Uhr

Von den 8 ordnungsgemäß geladenen Mitgliedern des Tourismusausschusses waren 8 anwesend, 3 entschuldigt, 3 Vertreter, 0 nicht entschuldigt, so dass die beschlussfähige Zahl, nämlich mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl, anwesend war. Namentliches Verzeichnis nachfolgend.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Gästestatistik 2015 und Ausblick 2016
2. Vorstellung von Konzepten zur Gäste- und Bürgerinformation
3. Sonstiges öffentlich

Begrüßung

Erster Bürgermeister Kohmann eröffnete die Sitzung und stellte nach Begrüßung der Anwesenden die frist- und formgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Öffentlicher Teil

TOP 1	Gästestatistik 2015 und Ausblick 2016
--------------	----------------------------------------------

Sachverhalt / Rechtslage:

Herr Alin stellte dem Stadtrat die Gesamtgästestatistik von Januar bis Dezember 2015 vor. Er wies darauf hin, dass die Anzahl der Übernachtungen um 1,8% und die Gästeanzahl um 4,3% gestiegen sind. Anschließend ging er auf die Statistik der Gästeherkünfte 2015 ein. Hier zeigte sich, dass 37,8% der Gäste aus dem Bundesland Bayern nach Bad Staffelstein kamen. Aus Sachsen kamen 10,7% der Gäste, aus Hessen 10,4% und aus Baden-Württemberg 9,1%. Aus Thüringen konnten 8% und aus Nordrhein-Westfalen 7,5% der Gästeherkünfte registriert werden. Mecklenburg-Vorpommern, Saarland, Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein wiesen mit 0,4% bis 0,8% die geringsten Gästeherkünfte auf.

Herr Alin erläuterte den Anwesenden auch die Statistik der Altersstruktur der Gäste im Jahr 2015. Hier zeigte sich, dass das durchschnittliche Alter der Gäste zwischen 50 Jahren und 80 Jahren liegt.

Im Anschluss ging Herr Alin auf die Werbetouren 2016 ein. Der Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein wird in Aschaffenburg, Offenbach am Main, Leipzig, Gera und Ludwigsburg mit einem Infostand vor Ort sein. Herr Kohmann betonte, dass hier die individuelle Ansprache der Menschen vor Ort Wirkung zeigt. Herr Alin fügte hinzu, dass weiterhin zusätzlich Messen besucht werden. Herr Schröder wollte wissen, ob auch nördliche Bundesländer besucht werden. Herr Alin erwiderte, dass die Besuchsorte gewechselt werden.

Um 19.15 Uhr kam Frau Köcheler in die Sitzung.

Ebenso teilte Herr Alin dem Stadtrat mit, dass der Franken-Infostand vom Tourismusverband Franken von Mai bis September 2016 insgesamt an 15 Tagen in verschiedenen Städten sein wird. Die Präsentationen finden in Hessen, Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg statt. Am Stand des Tourismusverbandes Franken wird die Stadt Bad Staffelstein mit beworben.

Herr Alin ging ebenfalls auf die Angebote des Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein ein. Es werden 117 Stadt- und Themenführungen, 62 Wanderungen und Themenwanderungen und acht Radrundfahrten angeboten.

Er informierte die Anwesenden über die kulturellen Veranstaltungen und teilte mit, dass die Kulturinitiative Bad Staffelstein viele Veranstaltungen im Jubiläumsjahr anbietet. Zusätzlich werden auch wieder sieben Kammerkonzerte stattfinden. Die ökumenische Kur- und Urlauberseelsorge bietet mit ihrem Jahresprogramm viele kulturelle Termine an. Von Mai bis September sind 17 Veranstaltungen vom Fränkischen Theatersommer geplant, davon sechs auf der Seebühne und 11 im Brückentheater. Die „Musik vor dem Rathaus“ wird von Juli bis August an vier Terminen stattfinden und der Geschichtenerzähler, Erik Berkenkamp, ist siebenmal mit den „Sagen und Legenden“ auf dem Staffelberg. Im Anschluss teilte Herr Alin mit, dass auf der Seebühne wieder Kurkonzerte, Sonderkonzerte und Gottesdienste stattfinden.

Die Highlights im Jahr 2016 sind das Schützenfest (17. bis 20.06.2016), die 30. Songs an einem Sommerabend (01. bis 03.07.2016), das Riesseefest (16. und 17. 07.2016), das Altstadtfest (29. bis 31.07.2016), das 8. Bierbrauerfest (15.08.2016), die Highlights der Blasmusik (03.10.2016), die Jubiläumsveranstaltung „15 Jahre Bad Staffelstein“ (15.11.2016) und das Benefizkonzert der BigBand der Bundeswehr (07.12.2016)

TOP 2	Vorstellung von Konzepten zur Gäste- und Bürgerinformation
--------------	-------------------------------------------------------------------

Sachverhalt / Rechtslage:

Herr Alin hatte Frau Heid von der Firma inixmedia Bayern GmbH und Herrn Dierckx von der Firma Bender Verlags GmbH eingeladen, um den anwesenden Stadträten die Funktion eines interaktiven Stadtplanes vorzustellen.

Frau Heid stellte vorab einige Stadtpläne als Printmedien vor und betonte, dass inixmedia Bayern GmbH die Karten selbst zeichnet und deshalb alle Rechte bei der Firma inixmedia und der Stadt Bad Staffelstein blieben. Weiterhin wies sie darauf hin, dass mit der Auslieferung eines Printproduktes die Arbeit nicht abgeschlossen sei, sondern die Datenpflege weiterhin von ihrer Firma übernommen wird. Anschließend stellte sie mit einer Restaurantsuche am Beispiel Breitengüßbach einen interaktiven Stadtplan am Laptop vor, welcher responsive aufgebaut und mit Google Maps verbunden war. Herr Wittmann fragte nach, ob nur die Unternehmen berücksichtigt seien, die dafür gezahlt haben. Frau Heid bestätigte, dass der Eintrag kostenpflichtig ist. Weiterhin fügte sie hinzu, dass jede Kommune die Möglichkeit hat, sämtliche Kosten hierfür zu übernehmen, somit wäre gewährleistet, dass alle Unternehmer berücksichtigt werden. Frau Heid könne diesbezüglich ein Angebot erstellen, wenn bekannt wäre, welchen Umfang die Stadt Bad Staffelstein benötigt.

Herr Dierckx von der Firma Bender Verlags GmbH stellte ebenfalls einen interaktiven Stadtplan vor und verwendete hierzu das Beispiel Ingelheim a. Rhein. Er wies darauf hin, dass der Aufbau und die Gestaltung individuell nach Wunsch des Kunden erfolgt und die Rechte bei der Firma Bender Verlags GmbH bleiben, da auf eigenes Kartenmaterial zugegriffen wird. Er betonte, dass die Stadt Lichtenfels bald mit einem interaktiven Stadtplan online ist. Weiterhin erklärte er, dass ausschließlich Bezahler gezeigt werden, die allerdings Daten und Bilder hinterlegen könnten. Exklusivzahler können sofort angeklickt werden. Auch hier bestünde die Möglichkeit, dass die Stadt Bad Staffelstein sämtliche Kosten übernehmen könnte, damit alle Unternehmer berücksichtigt werden.

Herr Alin erkundigte sich, wer die Datenpflege übernimmt. Herr Dierckx erwiderte, dass die Daten von der Firma Bender Verlags GmbH eingepflegt werden, der Kunde aber anschließend die Datenpflege selbst übernehmen könne. Außerdem verwies er darauf, dass Vereine kostenlos eingepflegt werden. Herr Lüders erkundigte sich nach der Höhe der Kosten für einen Eintrag. Herr Dierckx antwortete, dass der Basiseintrag für drei Jahre 280,- Euro kostet, 800,- Euro müsse man zahlen, um das komplette Paket zu erwerben. Herr Schrüfer fragte nach, ob es auch einen Faltplan gebe. Daraufhin erwiderte Herr Dierckx, dass ein Printprodukt in DINA 4 und auch in DINA 3, zum Beispiel als Abreissplan, möglich wäre. Herr Hacker erkundigte sich, wie der interaktive Stadtplan im Internet gefunden wird. Herr Dierckx erklärte, dass dies über Google der Fall ist. Der jeweilige Stadtplan erscheint als Unterkategorie bei Bender Verlags GmbH.

Nachdem Frau Heid und Herr Dierckx sich verabschiedet hatten, ging Herr Kohmann nochmals auf die Präsentationen der beiden Firmen ein. Er betonte, dass bei beiden der Nachteil besteht, dass nur zahlende Unternehmen in den interaktiven Stadtplan mit aufgenommen werden. Er betonte, dass sich alle Betriebe kostenlos über Google Maps registrieren lassen können und ein interaktiver Stadtplan aus diesem Grund nicht notwendig sei. Herr Mackert fügte hinzu, dass die Nutzer eines interaktiven Stadtplanes meist auch im Besitz eines Smartphones sind und somit über Google ihre Suche eingeben. Auch Herr Then schloss sich mit der Meinung an, dass er im interaktiven Stadtplan keinen großen Nutzen für die Stadt Bad Staffelstein sehe.

Herr Schrüfer schlug vor, weiterhin zusätzlich Faltpläne anzubieten, um das höhere Alter der Gäste mit zu berücksichtigen. Herr Mackert wies nochmals darauf hin, dass es Sache der jeweiligen Gewerbetreibenden sei, sich in Google einzutragen. Herr Lüders unterstrich, dass die Zeit in diesem Bereich sehr schnelllebig ist und man deshalb für einen interaktiven Stadtplan kein Geld ausgeben sollte. Herr Kohmann wies abschließend darauf hin, dass die Vorstellung des interaktiven Stadtplanes der beiden Firmen inixmedia Bayern GmbH und Bender Verlags GmbH lediglich der Information dienen.

TOP 3	Sonstiges öffentlich
--------------	-----------------------------

Sachverhalt / Rechtslage:

Unter diesem Tagesordnungspunkt berichtete Herr Hacker, dass die Kulturinitiative Bad Staffelstein im Jahr 2016 ihr 20jähriges Jubiläum feiert. Hierfür gibt es vom 08. bis 09.07.2016 ein „Kultur-Wochenende“ im Markthof Bad Staffelstein.

Herr Lüders wies darauf hin, dass ab dem 01.05.2016 offiziell die Badesaison eröffnet wird. Herr Kohmann erinnerte, dass der Sanitärbereich fertiggestellt ist. Herr Lüders teilte ebenfalls mit, dass die Fun-Arena eingezäunt und von der Freizeit GmbH, mit einer Zeitvorgabe bis 20.00 Uhr, beaufsichtigt wird.

Herr Wittmann informierte, dass die Adam-Riese-Werbegemeinschaft am 27.04.2016 eine Hauptversammlung mit Neuwahlen haben wird.

Herr Kohmann ging kurz auf die Sanierung am Rathaus ein.

Herr Konietzko teilte mit, dass die Stellplätze der Handwerker am Altstadtfest neu angeordnet werden.

Herr Hacker regte an, am Altstadtfest das Thema „Adam Riese“ mit einzubeziehen. Weiterhin bat er um einen Termin in einer der nächsten Stadtratssitzungen, da er Überlegungen und Ideen vorstellen möchte, wie man die Stadt Bad Staffelstein, in Bezug auf Adam Riese, attraktiver machen könne.

Herr Mackert verwies auf das 8. Bierbrauerfest am 15.08.2016 bei dem wieder ein neuer Bierkönig gewählt wird. Er bittet darum, sich für den Wettbewerb bei Markus Alin im Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein zu melden.

Frau Köcheler ging kurz auf die Scheffelveranstaltung am 09.06.2016 ein und erwähnte positiv die Zusammenarbeit mit der Realschule Bad Staffelstein.

Die Sitzung endete um 21.00 Uhr.

Das Protokoll der Sitzung vom 24.11.2015 wurde in Umlauf gegeben. Einwendungen wurden nicht erhoben, so dass es als genehmigt gilt.

Für die Richtigkeit:

K o h m a n n
Erster Bürgermeister



A l i n
stellv. Leiter des
Kur & Tourismus Service
Bad Staffelstein